

Mai

27.

Universitätsbibliothek Treffpunkt Eulensaal. Nachlese: Amerikanischer Anti-Amerikanismus und seine deutschen Leser. Vortrag. Dr. Thomas Clark (Universität Kassel), Kassel, Br.-Grimm-Platz 4 a/Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek, Information: Konstanze Liebelt, Tel. (0561) 804-2987

Präsidium Offene Sprechstunde für Studierende, Kassel, Mönchebergstr. 19, 14.00 bis 16.00 Uhr, Information: Heidi Eickmann, Tel. (0561) 804-2233

Sozialwesen Historische und aktuelle Aspekte der Sozialpolitik und sozialen Arbeit. Vorspiel zu einer neuen Wohlfahrtspolitik? Wirtschaftskrise und Sozialverwaltung – das Beispiel Hamburg 1929/1933. Sozialpolitisches Kolloquium. Dr. Uwe Lohalm (Hamburg), Kassel, Arnold-Bode-Str. 10, Raum 1309, 18.00 bis 20.00 Uhr, Information: Dr. Christoph Sachße, Tel. (0561) 804-2970

28.

Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung Diskussionsreihe. Positionen und documentas. Mittwochabendgespräch. Prof. Brigitte Häntsch (Berlin), Kassel, Henschelstr. 2/K 10, Hörsaal 119, 19.00 Uhr, Information: Gabriele Michels, Tel. (0561) 804-2385

Rechtswissenschaften Sozialrecht als Wirtschaftsrecht. Antrittsvorlesung. Prof. Dr. Andreas Hänlein, Kassel, Arnold-Bode-Str. 2, Raum 0401, 16.00 Uhr, Information: Prof. Dr. A. Hänlein, Tel. (0561) 804-3137

Präsidium Evaluation von Lehrveranstaltungen – Stand und Perspektiven. Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltungsevaluation. Von der Relevanz studentischer Veranstaltungskritik bis zur Ergebnisveröffentlichung. Dr. Heiner Rindermann (Universität Magdeburg), Kassel, Mönchbergstraße 3, Senatssaal, 13.30 Uhr. Information: Thomas Haubrich, Tel.: (0561) 804 3598.

Juni

2.

Gesellschaftswissenschaften Haydauer Hochschulgespräche. DDR-Identität und Fremdheit. Über das Zusammenleben von Ost und West. Ringvorlesung. Prof. Dr. Wolfgang Engler (Hochschule für Schauspielkunst "Hans Busch", Berlin), Kassel, Mönchebergstr. 5/Gießhaus, 18.00 bis 20.00 Uhr, Information: Dr. Florian Cebulla, Tel. (0561) 804-3119

3.

Zentrum für umweltbewusstes Bauen Seminar Umweltbewusstes Bauen. Das Bioklima des Menschen im urbanen Kontext. Vortragsreihe. Zentrum für Umweltbewusstes Bauen, Gottschalkstraße 28a, Raum 0.05, 17.30 bis 19.00 Uhr, Information: Dr. Rolf-Michael Lüking, Tel. (0561) 804-3839

4.

Universitätsvorlesung Glühwürmchen, Karoschafe, Feuer und Chinesen: Chemie, die uns angeht. Warum gibt es karierte Tischdecken und keine karierten Schafe? Prof. Dr. Reinhard Brückner (Freiburg), Kassel, Heinrich-Plett-Str. 40, Hörsaal 282, 18.15 Uhr, Information: Prof. Siemeling, Tel. 804-4576

Architektur Ausstellung. Facetten eines Lebenswerkes – Bernhard Hermkes. Ausstellung zum 100. Geburtstag. Kassel, Henschelstr. 2/K10, Forum, Di-Do 8.00 bis 18.00 Uhr; Fr. 10.00 bis 14.00 Uhr, Information: Fachbereich Architektur, Tel. (0561) 804-2384

Kunsthochschule Ringvorlesung, Was ist ein Bild? Bilder und Bildverständnis im 21. Jahrhundert. Bilder aus meiner Sicht. Vortrag. Prof. Silke Leverkus, Kassel, Menzelstr. 13/15, Hörsaal, 19.30 Uhr, Information: Dirk Steimann, Tel. (0561) 804-5366

Wirtschaftswissenschaften Volkswirtschaftliches Forschungskolloquium. tba. Vortrag mit anschließender Diskussion. Prof. Dr. Lars Feld, Universität Marburg, Kassel, Nora-Platiel-Str. 4, Raum 1213, 16.00 bis 18.00 Uhr, Information: Prof. Dr. Jochen Michaelis, Tel. (0561) 804-3562

Erziehungswissenschaft Vortragsreihe. Psycho-soziale Belastungen im Lehramt. Was macht am Lehrerberuf krank? Vortrag. Peter Berger (Hardtwaldklinik Bad Zwesten), Kassel, Arnold-Bode-Str. 12, Hörsaal IV, 18.00 Uhr, Information: Prof. Dr. Heinrich Dauber, Tel. (0561) 804-3545

5.

Ökologische Agrarwissenschaften Ringvorlesung. Der Boden, die Grundlage zum Leben im ländlichen Raum. Importance of an adapted rhizosphere management for a successful organic farmin. Prof. Dr. Volker Römheld (Universität Hohenheim), Witzenhausen, Steinstraße 19, Seminarraum Tropengewächshaus, 18.15 Uhr, Information: Dipl.-Ing. agr. Hans Hemann, Tel. (05542) 981216

Physik Physikalische Kolloquium. Die ersten Schritte der Photosynthese und ultraschnelle Reaktionen für optimale Energienutzung. Öffentlicher Vortrag. Prof. Dr. W. Zinth, Fakultät für Physik, Ludwig-Maximilians-Universität München, Kassel-Oberwehren, Heinrich-Plett-Straße 40, Raum 100, ab 17.15 Uhr, Information: Prof. Dr. Th. Baumert, Tel. (0561) 804-4452

Philosophie Ringvorlesung Menschenrechte und Globalisierung. Ist Familienökonomik und -politik ein Schlüssel für nachhaltige Entwicklung? Philosophisches Forum. Prof. Dr. Elke Mack (Uni Kassel), Kassel, Mönchebergstr. 5/Gießhaus, 19.00 Uhr, Information: Petra Linnemann, Tel. (0561) 804-3546

Sport Sportwissenschaftliches Kolloquium 2003. Einflüsse unbewusster Prozesse auf Urteile und Verhalten. Matthias Willmann, Damaschkestr. 25, Seminarraum Aueparkhalle, 14.00 bis 15.30 Uhr, Information: Prof. Dr. A. Kibele, Tel. (0561) 804-5397

Bauingenieurwesen Seminar Verkehrswesen. Güterverkehr im Raum Kassel. Seminar. Dipl.-Kfm. Oliver Groke, Kassel, Mönchebergstr. 7, Raum 614, 16.00 bis 17.30 Uhr, Information: A. Mabbutt, Tel. (0561) 804-3382

10.

Präsidium Offene Sprechstunde für Studierende, Kassel, Möncheberstr. 19, 14.00 bis 16.00 Uhr, Information: Heidi Eickmann, Tel. (0561) 804-2233

Wissenschaftliches Zentrum für Berufs- und Hochschulforschung Kolloquium. Ausbildung und Beruf von Hochschulabsolventen. Studienmodule im Master-Programm-Higher Education Development, Teil II. Dipl.-Sozw. Harald Schomburg, Kassel, Mönchebergstr. 17, Sitzungsraum 4. Stock, 17.00 bis 18.30 Uhr, Information: Dagmar Mann, Tel. (0561) 804-2415

11.

Kunsthochschule Ringvorlesung. Was ist ein Bild? Bilder und Bildverständnis im 21. Jahrhundert. Überlagerungen. Vortrag. Prof. Rolf Lobeck, Kassel, Menzelstr. 13/15, Hörsaal, 19.30 Uhr, Information: Dirk Steimann, Tel.: (0561) 804-5366

Präsidium Evaluation von Lehrveranstaltungen – Stand und Perspektiven. Lehrveranstaltungsevaluation in der Praxis – Verfahren, Probleme, Ergebnisumsetzung. Kassel, Mönchebergstraße 11a, Gästehaus der Universität, 13.30 Uhr. Information: Thomas Haubrich, Tel.: (0561) 804 3598.

12.

Ökologische Agrarwissenschaften Ringvorlesung. Der Boden, die Grundlage zum Leben im ländlichen Raum. Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Bodenfruchtbarkeit in kleinbäuerlichen Betriebssystemen in Ghana. Dr. Heinz Loos (Sedentary Farming Systems Project, Ghana), Witzenhausen, Steinstraße 19, Seminarraum Tropengewächshaus, 18.15 Uhr, Information: Dipl.-Ing. agr. Hans Hemann, Tel. (05542) 981216

Wissenschaftliches Zentrum für Berufs- und Hochschulforschung Hochschulforschung und Hochschulpraxis: Empirische Befunde im Dialog. Symposium anlässlich des 25-jährigen Bestehens. Kassel, Mönchebergstr. 5/Gießhaus, 14.00 Uhr, Information: Sandra Tilemann M. A., Tel. (0561) 804-2419

13.

START-Netzwerk Gründung von Technologieunternehmen. Projektseminar. Prof. Dr. Klaus Nathusius und 20 andere Dozenten aus Wissenschaften und Wirtschaft, abwechselnd in Kassel/Göttingen, 13./14.6.; 20./21.6.; 4./5.7.; 11./12.7., 18./19.7.; jeweils ganztags, Information: Gabriele Hennemuth, Tel. (0561) 804-1859

16.

Mathematik Fachbereichskolloquium. Zur Verwendung von Aufgaben bei der Erarbeitung mathematischer Inhalte. Vortrag. Dr. Steffen Knoll (DPC Hamburg), Kassel, Heinrich-Plett-Straße, Raum 1409, Information: Prof. Werner Blum, Tel. (0561) 804-4623

Haydauer Hochschulgespräche Wandel und Kontinuität. Alltag und Herrschaft in der DDR. Ringvorlesung. Dr. Stefan Wolle (Berlin), Kassel, Mönchebergstr. 5/Gießhaus, 18.00 bis 20.00 Uhr, Information: Dr. Florian Cebulla, Tel. (0561) 804-3119

IAG Philosophie Schelling-Tag 2003. Kassel, Mönchebergstr. 5/Gießhaus, 9.00 bis 18.00 Uhr, Information: Petra Linnemann, Tel. (0561) 804-3546

Diese Übersicht enthält eine Auswahl von Veranstaltungen an der Universität Kassel. Die vollständige Liste aller Termine ist elektronisch einzusehen unter www.uni-kassel.de/presse/veranstaltungen/

Uni in Bewegung

Der dritte Sporttag der Universität Kassel lädt zum Mitmachen ein

„Uni in Bewegung“ ist einmal mehr das Motto, wenn die Kasseler Universität am 25. Juni die Sportschule schnürt. Der dritte Sporttag der Uni führt wieder ihre Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter rund um die Uni-Sporthalle an der Aue zusammen, um sich in Turnieren zu messen, neue Sportarten in Mitmach-Angeboten zu testen oder sich gesundheitlich beraten zu lassen. Nicht zuletzt hofft der Initiator und Mentor des Sporttages, Universitätspräsident Rolf-Dieter Postlep, wie im Vorjahr, als die Uni-Fußballer der Traditionsmannschaft des KSV Hessen Kassel ihre erste Niederlage beifügen konnten, einer der Uni-Mannschaften wieder zum Sieg gratulieren zu können, wenn sie gegen Sportgrößen der Region antreten. So messen sich die Fußballer diesmal mit der Oberligamannschaft des KSV Baunatal, eine Mixed-Mannschaft der Handballer tritt gegen eine Nordhessen-Auswahl an und die Tenniscracks Mühler/Wilke tragen einen Doppel-Showkampf gegen Leimbach/Göbel aus.

Seit dem Jahr 2001 hat sich der Sporttag zu einem sommerlichen

Highlight im Universitätsleben entwickelt, der Mitglieder des „Großbetriebs“ Universität aus ihren manchmal kleinen Arbeitseinheiten ebenso zusammenführt wie diese mit Sportlern der Region. Neben den Turnieren im Beach-Volleyball, Badminton, Tennis-Doppel, Basketball, Fußball und Leichtathletik-Mehrkampf bieten die Mitmachangebote Jahr für Jahr neue interessante Einblicke in die ständig wachsenden Möglichkeiten, sich auf unterhaltsame Weise fit zu halten.

Die Anstrengungen der Aktiven und der mit großem Einsatz beteiligten Organisatoren des Uni-Instituts für Sport und Sportwissenschaften sowie des Allgemeinen Hochschulsports finden ihre Be-



Zum Sporttag 2001 zog auch Uni-Präsident Postlep die Fußballschuhe an. Foto: Archiv

lohnung dann in der abendlichen Siegerehrung, einer Sportshow und der anschließenden Sommerparty. *jb*

Das Programm im Internet unter www.uni-kassel.de/~absport/programm/uni_in_bewegung.gbk. Weitere Informationen bei Gerhard Blömeke-Rumpf, Tel.: (05 61) 8 04-53 94

Unternehmensgründung START-Hilfe

Im Sommersemester 2003 bietet das START-Netzwerk erstmalig das Projektseminar „Gründung von Technologieunternehmen“ an. 21 Dozenten aus Wissenschaft und Wirtschaft vermitteln an insgesamt neun Tagen das Wichtigste für die Gründung von Technologieunternehmen. Dabei kommen neben Professoren auch Unternehmer zu Wort, die ihre persönlichen Erfahrungen und Erfolgsfaktoren vorstellen. Begleitend haben die Seminarteilnehmer die Möglichkeit, ihr persönliches Gründungsvorhaben vorzustellen und mit Experten zu analysieren. Die vielseitige und fachbereichsübergreifende Veranstaltung bietet für die Teilnehmer eine hervorragende Möglichkeit, von kompetenten Referenten praxisnahe Informationen und Tipps für Unternehmensgründungen zu bekommen.

Außerdem kann START im Sommersemester gleich drei Vorlesungen von hochkarätigen Entrepreneursexperten anbieten: Vom 1.–11. 7. stellt Prof. Dr. Robert Tosterud (University of South Dakota) „The CAFE System for the Promotion of Entrepreneurship in Rural Areas“ vor. Prof. Dr. David C. Roach (Dalhousie University, Halifax) hält die Seminare „Managing Product Innovation“ vom 25.–28. 6. und „Marketing Technology Products“ vom 2.–5. 7.

Weitere Informationen unter Tel.: (05 61) 8 04-18 59, www.startnetz.org

„meet@uni-kassel“ 2003 Firmenkontakte

Die Firmenkontaktmesse „meet@uni-kassel“ der UNIK öffnet in diesem Jahr zum vierten Mal ihre Pforten. Am 24. Juni können Studierende und AbsolventInnen den Besuch der Veranstaltung als eine Chance für den Berufseinstieg nutzen.

Die Messe als Berufsinformations- und Stellenbörse unterstützt den Dialog zwischen Universität und Praxis. Sie ist für Studierende und AbsolventInnen eine ideale Gelegenheit, sich im persönlichen Gespräch mit Personalvertretern der ausstellenden Unternehmen über die berufliche Karriere zu informieren und sich direkt um Anstellungen, Diplomarbeiten oder Praktika zu bewerben.

Die Firmenkontaktmesse „meet@uni-kassel“ findet am 24. Juni von 10.00 bis 16.00 Uhr im Gebäude Technik II/III, Kurt-Wolters-Straße 3, am Holländischen Platz, statt. *kr*

Weitere Informationen: Alumni & Career Service, Tel.: (05 61) 8 04-22 51 oder (05 61) 8 04-36 41, www.uni-kassel.de/aww/index.htm

Rembrandt und Brüder Grimm UNIK führt Gäste in Kultur und Geschichte ein

Wenige Dinge sind wichtiger für eine noch relativ junge Universität als weltweite Kontakte mit den Wissenschaftlern anderer Länder und Kontinente, will man seinen eigenen Standort bestimmen und von den Erkenntnissen anderer lernen. Das Kuratorium des Gästehauses der Universität Kassel, des International House, hat sich unter der Leitung von Prof. Herbert Haf vorgenommen, den ausländischen Gastwissenschaftlern, die einige Zeit mit Forschungsprojekten an der Kasseler Hochschule verbringen, auch Kunst, Kultur und Geschichte ihrer Gastregion nahe zu bringen. Dazu erarbeitet das Gremium ein bunt gemischtes Angebot, an dem sich teilweise auch die ausländischen Gäste aktiv beteiligen. So sind an den Veranstaltungen, die jeweils im International House, Mönchebergstr. 11a, stattfinden, u.a. Prof. Tanaka (Japan) zusammen mit Prof. Dr. Teichler und Dr. Noll (Kassel) beteiligt. Für den 29. Mai ist eine Exkursion in die Klassikerstadt Weimar unter der Leitung von Kuratoriumsmitglied Anneliese Hartleb geplant. Prof. Dr. Nagel referiert am 5. 6. über „Konzepte lebenslangen Lernens“. Mit dem schon zur Tradition gewordenen Sommerfest im Hof des

Gästehauses klingt am 3. 7. das Sommersemester aus. Zum Auftakt nach den Ferien steht am 6. 11. ein Besuch des Kasseler Brüder-Grimm-Museums auf dem Programm. Ihm folgt ein Theaterabend, der inhaltlich noch nicht feststeht. Weihnachtsbräuche ihres Gastlandes können die ausländischen Wissenschaftler dann bei der Weihnachtsfeier am 4. Dezember sowie bei einem zeitnahen Besuch des Erfurter Weihnachtsmarkts studieren. Die Kasseler Wirtschaft wird sich bei einem Werkbesuch, evtl. bei Bombardier, präsentieren. Die weltweit bekannten Rembrandt-Gemälde in Schloss Wilhelmshöhe werden, mit sachkundiger Führung und Diskussion, am 5. 2. besichtigt. Im März 2004 soll, wie auch schon in diesem Jahr, gemeinsam die CEBIT in Hannover besucht werden. Weiter geplant ist auch ein geführter Besuch im Inneren des Weinbergs, wo Einblicke in die Kasseler Stadtgeschichte gewonnen werden können. Prof. Dr. Claudia Finkbeiner (Kassel) schließlich wird am 6. 5. 2004 über „Interkulturelles Lernen“ sprechen. Die Hochschulöffentlichkeit ist zu diesen Veranstaltungen willkommen.

Claudia Sandner-v. Dehn

„Spektrum der Wissenschaft“

Die Universität Kassel lädt zu Veranstaltungen ein

Pünktlich zu Beginn des Sommersemesters 2003 stellt die Broschüre „Spektrum der Wissenschaft“ viele interessante öffentliche Seminare, Vorlesungen, Kolloquien, Workshops und Tagungen aus den Fachbereichen der Universität vor. Es ist ein Angebot an die BürgerInnen aus Stadt und Region, die kulturellen und wissenschaftlichen Möglichkeiten der Universität zu nutzen. Mit der Franz-Rosenzweig-Professur, die Prof. Dr. Chaim

Schatzker inne hat, wird eine interessante Gastprofessur angeboten. Des Weiteren findet wieder eine Universitätsvorlesung statt mit dem Titel „Glühwürmchen, Karoschafe, Feuer und Chinesen“: Chemie, die uns angeht. Die Broschüre „Spektrum der Wissenschaft“ ist erhältlich in der Abteilung Kommunikation und Internationales, Mönchebergstraße 19, 34125 Kassel, Tel.: (05 61) 8 04-22 16 oder Fax 8 04-72 16. *bi*

Der publik KULTURKALENDER

AUSSTELLUNGEN
Brüder-Grimm-Museum Kassel: „Wie Dornröschen einst nach Kassel kam“. Märchen, Politik und Kunst. Die Geschichte der Familie Hassenpflug zwischen Frankreich und Deutschland. Di-So 10-17 Uhr. Tel.: (05 61) 77 05 50.

Museum Schloss Wilhelmshöhe: „Max Klinger: Ein Handschuh“. Tel.: (05 61) 9 37 76 48, Di-So 10-17 Uhr, www.museum-kassel.de

Ballhaus am Museum Schloss Wilhelmshöhe: „Von Peter d. Gr. bis zur Großen Revolution: Russische Lackkunst“. Di-So 10-17 Uhr.

Museum für Sepulkralkultur: „Die Etrusker. Entdeckung im Verbor-

genen“. Die Privatsammlung Cambi aus Chiusi/Italien, in Zusammenarbeit mit dem Ausstellungsbüro Contemporanea Progetti, Florenz. Bis 20. Juli. Di 10-17 Uhr, Mi 10-20 Uhr, Do-So 10-17 Uhr. Tel.: (05 61) 91 89 30, www.sepulkralmuseum.de

UNSER TIPP:
Die Ausstellung „Die Etrusker. Entdeckung im Verborgenen“ im Sepulkralmuseum dokumentiert anhand einer einzigartigen Bestattungskultur das noch weitgehend rätselhafte Leben der Etrusker. Gezeigt werden rund 500 bisher kaum ausgestellte Objekte, unter ihnen Urnen, Amphoren, Porträtmasken und Schmuck.

Claudia Sandner-v. Dehn

Impressum

Verlag und Herausgeber: Universität Kassel, Abteilung für Information und Internationale Beziehungen, Redaktion: Jens Brömer (verantwortlich), Ingrid Zimmermann, Ruth Bippig, Redakteurin der Ausgabe 4-2003: Sandra Kurze, Mönchebergstr. 19, 34109 Kassel, Tel. (0561) 804-2216, -2255, telefax -7216. e-mail: presse@uni-kassel.de
Layout: Christiane Rentzing, Nina Eisenlohr, Stefan Schulte, Harry Zwergel. Erscheinungsweise: neunmal jährlich (monatlich während der Vorlesungszeit). Bezugspreis 9 € jährlich. Namentlich gezeichnete Beiträge stimmen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion überein. Bei Nachdruck Belegexemplar erwünscht. Druck: Druck- u. Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel-Waldau Anzeigen: Thiele & Schwarz, Helmut Wiegand, Tel. (0561) 894499, Fax 895897